

Neuentdeckung von Extorre Gold Mines Ltd. in der argentinischen Provinz Santa Cruz

22.02.2011 | [IRW-Press](#)

Vancouver, B.C., 22. Februar 2011 – Extorre Gold Mines Limited (TSX: XG, Frankfurt: E1R, OTC: EXGMF – "Extorre" oder das "Unternehmen") freut sich, die Erkundungsbohrerergebnisse vom Konzessionsgebiet Falcon, welches 80 Kilometer nordwestlich von Cerro Moro und 6 Kilometer nordöstlich vom Projekt Dos Calandrias von Mariana Resources liegt, bekannt zu geben. Vier der fünf ersten Löcher durchschnitten mächtige Zonen mit Gold- und Silbermineralisierung.

Die Highlights beinhalten:

Loch FD004 durchschnitt 53 Meter („m“) mit 1,12 Gramm pro Tonne („g/t“) Gold + 30 g/t Silber (1,62 g/t Goldäquivalent*).

Unter folgendem Link finden Sie die Tabelle mit den Ergebnissen:
<http://www.irw-press.com/dokumente/Extorre-22211de.pdf>

Klicken Sie hier zur Ansicht des Bohrplans und Abschnitts
http://www.extorre.com/pdf/release/diagram_10.pdf

Der Landbesitz beim Projekt Falcon erstreckt sich über eine Fläche von 13.986 Hektar. Die bisherigen Bohrungen konzentrierten sich auf das Ziel Crest, wo erste Erkundungssplitterproben der zu Tage tretenden Alteration anomale Gold- und Silberanalysen ergaben. Zur Unterstützung der Definition von Bohrzielen wurden rasterfeldbasierte Oberflächenprobenentnahmen und eine geophysikalische Untersuchung der Widerstandsfähigkeit durchgeführt. Eine mächtige Mineralisierungszone mit einer Streichenlänge von 400 Metern wurde in diesem ersten Bohrprogramm beschrieben. Die Mineralisierung bleibt in alle Richtungen offen und Folgebohrungen sind im nächsten Monat geplant. Die Mineralisierung beinhaltet Zonen mit einer Siliciumdioxid-Sulfid-Matrix-Brekzie innerhalb eines breiter disseminierten mineralisierten Hofes, der mit Siliciumdioxid-Flutungen assoziiert ist.

Eine Reihe von strukturellen Zielen muss erst in Hinblick auf eine potenzielle, hochgradige aderartige Mineralisierung erprobt werden. Diese Ziele wurden durch eine Kombination von Oberflächenkartierungen und Gesteinssplitterproben in Verbindung mit detaillierten Bildern von magnetischen Aufzeichnungen definiert. Weitere Bohrungen beim Konzessionsgebiet Crest werden darauf abzielen, die Kontinuität der hochgradigeren Zonen zu erproben sowie die Grenzen des breiteren, niedriggradigeren Mineralisierungssystems zu erweitern. Tiefere Bohrungen bei Crest werden auf die Erprobung einer verborgenen und hochgradigen aderartigen Mineralisierung abzielen.

Glen Van Kerkvoort, Chefgeologe von Extorre, meinte dazu: „Während vier Bohrgeräte für die Erweiterung der hochgradigen Ressource bei Cerro Moro eingesetzt werden, haben wir das regionale Explorationsteam ergänzt, um die regionale Exploration zu verstärken, und es dem erfolgreichen Cerro Moro Team zu ermöglichen, sich auf die Exploration und Erschließung in diesem Gebiet zu konzentrieren. Falcon ist ein aufregendes neues Projekt, welches gewisse Analogien zu einem lithologisch kontrollierten System wie beispielsweise die Lagerstätten im Bergbauegebiet Ivanhoe im Norden von Nevada aufweist.

„Die Projekte Dos Calandrias von Mariana und Falcon von Extorre haben im Deseado Massif das Potenzial von umfassend disseminierten epithermalen Lagerstätten eröffnet. Ein zweites Bohrgerät wurde angeschafft, um die gleichzeitige Bebohrung der Konzessionsgebiete Puntudo und Falcon zu ermöglichen.

„Wir haben mit den metallurgischen Testarbeiten für den Falcon Bohrkern begonnen, um festzustellen, ob eine Wahrscheinlichkeit besteht, dass das Gold durch konventionelle Extraktions- und Laugungstechniken gewonnen werden kann. Wir freuen uns auf die Ergebnisse aus dem nächsten Bohrprogramm bei Falcon, und rechnen damit, dass wir dadurch bessere Informationen über die Größe und Kontinuität der goldmineralisierten Zone erhalten werden.“

Weiters schloss Extorre ein Bohrprogramm beim Projekt Verde ab, welches sich im westlichen Teil des Deseado Massif und seines FDB Projekts 8 Kilometer südlich von Falcon befindet, wobei keine bedeutenden Ergebnisse erzielt wurden. Für Falcon sowie die Konzessionsgebiete Puntudo, Verde und Azul wurde eine

Option von Cerro Vanguardia S.A. (CVSA) erworben und alle Konzessionsgebiete unterliegen einem einmaligen Back-In-Recht (Rückkaufrecht), demzufolge CVSA berechtigt ist, eine Beteiligung von bis zu 70% an den Konzessionsgebieten zu erwerben, indem Extorre ein Großteil der bisherigen Ausgaben ersetzt wird und Extorre Anteil an den Erschließungskosten finanziert wird. Die vertraglichen Anforderungen, laut denen sich CVSA entscheiden muss, ob es sein Back-In-Recht ausüben wird oder nicht, wurden Anfang dieses Monats ausgelöst und CVSA muss diese Entscheidung nun im nächsten Monat treffen. Falls CVSA das Back-In-Recht nicht ausübt, wird Extorre das Eigentum zu 100% behalten und CVSA eine NSR-Gebühr in Höhe von 2% erhalten.

Qualitätskontrolle und –sicherung

Die oben angeführten Mächtigkeitsangaben der Bohrungen beziehen sich auf die Mächtigkeit der jeweiligen Bohrbereiche und stellen nicht die tatsächliche Mächtigkeit des Vorkommens dar.

Die oben genannten Goldwerte sind vorläufige Untersuchungsergebnisse ohne die Deckelung von hohen Gehalten. Alle Proben der Diamantbohrkerne wurden auf regelmäßige Intervalle oder auf geologische Verbindungen aufgeteilt und weisen die halbe HQ-Kerngröße auf. Reverse-Circulation-Bohrproben werden mittels eines Zyklons in Abständen von einem Meter entnommen. Die Proben wurden in der Aufbereitungsanlage von ALS Laboratory („ALS“) in Mendoza (Argentinien) erstellt und mit einer Brandprobe (50 Gramm Belastung) im Labor von ALS in Chile untersucht.

Kontrolluntersuchungen aller Proben mit über 1,0 g/t Gold werden von ALS durchgeführt. Proben mit mehr als 10 g/t Gold und/oder mehr als 100 g/t Silber werden mittels gravimetrischer Analysen untersucht. Standard- und Leerproben werden während der Probensequenz zur Überprüfung der in dieser Mitteilung berichteten Diamantbohrungen verwendet.

Glen Van Kerkvoort, Chefgeologe von Extorre und „qualifizierter Sachverständiger“ gemäß National Instrument 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects), überwachte die Aufbereitung der technischen Daten dieser Pressemitteilung.

Über Extorre

Extorre ist ein kanadisches Unternehmen, das an der Toronto Stock Exchange unter dem Kürzel XG sowie auf dem OTCQX unter dem Kürzel EXGMF notiert. Extorres Aktiva umfassen etwa 42 Millionen \$ in bar, die Projekte Cerro Moro und Don Sixto sowie andere Mineralexplorationsgrundstücke in Argentinien.

Am 19. April 2010 meldete Extorre eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung gemäß National Instrument 43-101 für Cerro Moro:

Angezeigte Kategorie: 357.000 Unzen Gold + 15,3 Millionen Unzen Silber (612.000 Unzen Goldäquivalent*) plus

Abgeleitete Kategorie: 190.000 Unzen Gold + 12,0 Millionen Unzen Silber (390.000 Unzen Goldäquivalent*)

Die angezeigte Ressource von 612.000 Unzen Goldäquivalent* weist einen Durchschnittsgehalt von 32,3 g/t Goldäquivalent* auf – einen Gehalt, der gemessen an den Branchenstandards als außergewöhnlich hoch angesehen werden muss. Der Silberbeitrag ist sehr hoch (über 40 % des Metallwertes). Zusätzliche abgeleitete Ressourcen von 390.000 Unzen Goldäquivalent* werden ebenfalls bei Cerro Moro gemeldet.

Am 19. Oktober 2010 veröffentlichte Extorre die Ergebnisse einer Preliminary Economic Assessment („PEA“) für das Projekt Cerro Moro. Die PEA zeigte die solide Wirtschaftlichkeit einer zukünftigen Mine auf, die in den ersten fünf Betriebsjahren durchschnittlich 133.500 Unzen Goldäquivalent pro Jahr produzieren soll. Die Investitionskosten pro Unze (Goldäquivalent*) werden auf 201 US\$ geschätzt. Die Investitionsausgaben des Projektes werden auf 131 Millionen US\$ geschätzt (wovon 21 % Mehrwertssteuern sind, die nach dem Beginn der Produktion erstattet werden). Die Wirtschaftlichkeit des Projektes wurde unter Anwendung von Gold- und Silberpreisen von 950 bzw. 16 US\$ pro Unze berechnet.

Außerdem reichte Extorre am 16. September 2010 eine Umweltverträglichkeitsprüfung für die Erschließung der Mine Cerro Moro bei den Behörden von Santa Cruz ein. Der Erhalt der Abbaugenehmigungen und -bewilligungen für die Mine Cerro Mino wird gegen Ende des ersten Quartals 2011 erwartet.

Sie können Extorre auch im Internet besuchen: www.extorre.com.

EXTORRE GOLD MINES LIMITED

Eric Roth
President und CEO
extorre@extorre.com

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel: 604.681.9512 Fax: 604.688.9532
Gebührenfrei: 1.888.688.9512
Suite 1260, 999 West Hastings St.
Vancouver, BC Kanada V6C 2W2

Safe-Harbour-Erklärung

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Informationen“ und „zukunftsgerichtete Aussagen“ (gemeinsam die „zukunftsgerichtete Aussagen“) gemäß den anwendbaren Wertpapiergesetzen und dem United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995, einschließlich Ansichten des Unternehmens hinsichtlich des Umfangs und Zeitplans seiner Bohrprogramme, verschiedener Studien inklusive der vorläufigen Machbarkeitsstudie und der Umweltverträglichkeitsprüfung und der Explorationsergebnisse, der potenziellen Tonnage und Gehalte der Lagerstätten, des Zeitplans, der Erstellung und des Umfangs von Ressourcenschätzungen, der potenziellen Produktion, der Machbarkeit seiner Grundstücke, Produktionskosten sowie Einreichung und Zeitplan von Genehmigungen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen wurden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung getätigt. Die Leser dürfen sich nicht ungeprüft auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen, da keine Gewährleistung abgegeben werden kann, dass die zukünftigen Umstände, Ereignisse oder Ergebnisse, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen implizit oder explizit zum Ausdruck gebracht wurden, eintreffen werden oder dass Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, tatsächlich Realität werden. Da unsere zukunftsgerichteten Aussagen auf unseren Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Äußerung solcher Aussagen basieren, stellen diese Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar und unterliegen zudem Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten unter anderem die Auswirkungen der allgemeinen Wirtschaftslage, den Gold- und Silberpreis, Änderungen von Wechselkursen ausländischer Währungen und Aktionen von Regierungsbehörden, Ungewissheiten in Zusammenhang mit rechtlichen Verfahren sowie Verhandlungen und Fehleinschätzungen bei der Vorbereitung zukunftsgerichteten Informationen. Zudem gibt es auch bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen könnten, dass sich unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge erheblich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Die bekannten Risikofaktoren beinhalten Risiken in Zusammenhang mit der Projektentwicklung; die Notwendigkeit weiterer Finanzierungen; betriebliche Risiken in Zusammenhang mit dem Bergbau und der Mineralverarbeitung; Fluktuationen der Metallpreise; rechtliche Angelegenheiten; Ungewissheiten und Risiken in Zusammenhang mit der Geschäftsausübung im Ausland; umwelttechnische Haftungsansprüche und Unsicherheiten; die Verlässlichkeit von wichtigem Personal; das Potenzial für Interessenskonflikte bei bestimmten Officers, Directors oder Förderern des Unternehmens hinsichtlich bestimmter anderer Projekte; das Fehlen von Dividenden; Währungsschwankungen; Wettbewerb; Verwässerung; die Volatilität des Kurses und Volumens der Stammaktien des Unternehmens; steuerliche Folgen für US-Investoren; sowie andere Risiken und Ungewissheiten, einschließlich jener, die sich auf das Projekt Cerro Moro beziehen und der allgemeinen Risiken in Zusammenhang mit der Mineralexplorations- und -erschließungsbranche, die in unseren vorläufigen Finanzausweisen und in der MD&A für den am 31. März 2010 zu Ende gegangenen Zeitraum enthalten sind, welche mit den Canadian Securities Administrators veröffentlicht wurden und auf www.sedar.com verfügbar sind. Obwohl wir versuchten, die wichtigen Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen in vorausblickenden Aussagen zum Ausdruck gebrachten unterscheiden, kann es noch immer Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie angenommen, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Es kann keine Gewährleistung abgegeben werden, dass sich vorausblickende Aussagen als genau erweisen; die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können sich erheblich von solchen Aussagen unterscheiden. Die Leser sollten sich daher bei ihren Investitionen nicht auf vorausblickende Aussagen verlassen. Wir sind nicht verpflichtet, diese vorausblickenden Informationen zu aktualisieren – es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben. Warnhinweis an US-Investoren: Die hierin enthaltenen Informationen wurden gemäß den Anforderungen der kanadischen Wertpapiergesetze erstellt, die sich von jenen der US-amerikanischen Wertpapiergesetze

unterscheiden. Insbesondere der Terminus „Ressource“ entspricht nicht dem Terminus „Reserve“. Die Offenlegungsvorschriften der Securities Exchange Commission („SEC“) erlauben für gewöhnlich nicht, dass Informationen zu „gemessenen Ressourcen“, „angezeigten Ressourcen“ oder „abgeleiteten Ressourcen“ oder andere Beschreibungen von mineralisierten Mengen in den Lagerstätten, die nach SEC-Maßstäben keine „Reserven“ darstellen, in den bei der SEC eingereichten Unterlagen angeführt werden. Dies ist zur dann zulässig, wenn die Offenlegung dieser Information nach den Gesetzen des Landes, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat, oder des Landes, in dem die Wertpapiere des Unternehmens gehandelt werden, notwendig ist. US-Anleger sollten auch wissen, dass „abgeleitete Ressourcen“ mit großen Ungewissheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit behaftet sind. Bei einer Veröffentlichung der „enthaltenen Unzen“ handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um „Reserven“ im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMEDLUNG.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/24567--Neuentdeckung-von-Extorre-Gold-Mines-Ltd.-in-der-argentinischen-Provinz-Santa-Cruz.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).